

Gemeinde - Info

Mai 2026

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Hermeskeil



Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Tag	Datum	Uhrzeit	Kinder	
SO	03.	10:00	Gottesdienst (Apg. 4,12) Pr. Daniel Hainbach				
MI	06.	19:30	Gottesdienst (Mk 22, 28.29)				
SO	10.	10:00	Übertragungs-Gottesdienst (Phil 3,13.14) StAP J.-L. Schneider				
DO	14.	10:00	Christi Himmelfahrt; Bezirks-Gottesdienst (Joh 16,28), die Gemeinde ist nach Wadern eingeladen				
SO	17.	10:00	Gottesdienst (Apg 1,8), Pr. Florian Stricksner	SO	17.	10:00	Vorsonntagsschule
MI	20.	19:30	Gottesdienst (Jes 65,18)				
SO	24.	10:00	Pfingsten; Übertragungs-Gottesdienst (1Kor 12,13) StAP Schneider aus Kapstadt				
MI	27.	19:30	kein Gottesdienst in HSK, die Gemeinde ist nach Trier eingeladen, AP Opdenplatz				
SO	31.	10:00	Gottesdienst (2 Kor 13,13) HI Stüber; Goldene Hochzeit Erika & Wolfgang Häfner				
Musik			Senioren				
SO	3.		Chorprobe				
MO	11.	19:30	Bezirkschorprobe in Wadern				
SO	17.		Chorprobe	DO	19.	12:00	Schillingen Spießbratenhalle, Seniorentreffen Bezirk Trier
Amts- und Funktionsträger			Jugend				
MO	11.	19:30	Trier, Vorsteher- Versammlung				
Sonstiges			Vorschau Juni 2026				
				SO	7.6.		Jugendgottesdienst
DI	12.	19:30	Trier, erste Konfirmandenstunde Jahrgang 26/27 und 27/28	SO	14.6.	10:00	Hermeskeil, Kigo 6-9 und 10-14
				MO	15.6.	19:30	Trier, Bezirkschorprobe für den 24.06,
				MI	24.6.	19:30	Trier, Bezirksgottesdienst, BAP

Ich bin ja geborgen in Jesu (CM 180)

Ihr Lieben,

mich beschäftigt dieses schöne Lied immer mal wieder.

„Geborgen sein ist ein tiefer emotionaler Zustand von Sicherheit, Wärme und Vertrautheit, der über bloßen Schutz hinausgeht.“ (google)

In einer Umgebung der Unsicherheit, der Angst und zuweilen Hilflosigkeit ist ein Ort der Geborgenheit immens wichtig.

Hier können wir verschlafen, uns wohl fühlen und neue Kraft tanken.

Der Liederdichter beschreibt Lebenssituation, die wir auch heute kennen und stellt dabei immer wieder fest, dass dieses Geborgensein in Jesu die Kraft ist, dies alles zu bestehen. Unser Glaubensleben hat in der Konsequenz das Ziel ein inniges persönliches Verhältnis zu unserem dreieinigen Gott zu haben.

Diese von Liebe, Vertrauen und göttliche Frieden getragene Verhältnis schafft diese neue Kraft, die Zuversicht und endlich die Gewissheit, das Gott um uns ist, unsere Situation und unsere Gedanken weiß.

Dadurch sind unsere Probleme nicht verschwunden, aber ihre Existenz vermag uns nicht zu erdrücken, weil dieses Empfinden von unserem Seelenbräutigam getragen zu werden, stärker wiegt.

Diese Sicherheit in Gott dürfen wir auch ausstrahlen, diese Wärme, die uns von ihm widerfährt, können wir an unseren Nächsten zurückgeben.

Dann sind wir auch ein Teil Geborgenheit, ein Betanien, wo der Andere sich wohlfühlt, wo er Ruhe findet.

Dies gilt im Besonderen auch für unsere Gemeinde.

Gottesdienstbesuch ist keine Pflichtveranstaltung oder Routine, sondern das Bereiten unserer Seele auf den Tag des Herrn und auch Gemeinschaft mit Gleichgesinnten und sich fallenlassen in die Gnadenhände Gottes, mit all unseren Fehlern und Schwachheiten. Arbeiten wir mit, das jeder den in einem anderen Lied besungenen Elim (einen Rastplatz, eine Oase in der Wüste) im Gottesdienst findet.

Das wir uns alle an diesem Platz Oase geborgen fühlen, daraus Kraft für unsere Seele erfahren und uns miteinander immer wieder freuen.

euer Frank